Eingang: 7.11.2025

Antrag

des Abg. Dr. Erik Schweickert u. a. FDP/DVP

Unterstützung und Mitwirkung der Landesregierung bei "Futuromondo"

Der Landtag wolle beschließen, die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

- 1. aus welchen Gründen sich das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport im Jahr 2025 an "Futuromondo Multi-Conference + Festival" als Partner beteiligt hat;
- 2. welche finanzielle Zuwendung damit an die Konferenz/an das Festival verbunden war;
- 3. welche Gegenleistungen das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport dafür bekommen hat;
- 4. auf welche Art und Weise sich die Landesregierung und insbesondere das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport inhaltlich (bspw. durch Referenten oder inhaltliche Eingaben) an "Futuromondo" beteiligt hat;
- 5. inwiefern es eine Evaluation oder Kosten-Nutzen-Überprüfung dieses Engagements gab;
- 6. welche Pläne die Landesregierung und insbesondere das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus für die 2026er Ausführung von "Futuromondo" hat;
- 7. inwiefern dafür welche Finanzmittel vorgesehen sind;
- 8. welche Gegenleistungen oder Mitwirkungsrechte ggf. dafür vereinbart sind;
- 9. inwiefern Veranstaltungen/Aktivitäten der Landesregierung wie beispielsweise der bisherige Metaverse-Kongress in "Futuromondo" integriert oder angedockt werden sollen;
- 10. was sich die Landesregierung ggf. davon erhofft;
- 11. inwiefern allgemein die Prozesse zur Unterstützung von Konferenzen/Festivals/Veranstaltungen durch die Landesregierung ablaufen, d. h. Veranstaltungen die Landesregierung (bzw. einzelne Ministerien) als Partner gewinnen und davon finanziell profitieren können.

7.11.2025

Dr. Schweickert, Reith, Scheerer, Bonath, Fink-Trauschel, Haag, Haußmann, Heitlinger, Hoher, Dr. Jung, Karrais FDP/DVP

Begründung

Im Jahr 2025 hat in Stuttgart erstmals das "Futuromondo – Multi-Conference + Festival" stattgefunden. Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport hat dort als Partner fungiert. Die Antragsteller interessieren sich für Gründe, Kosten und Effekte dieses Engagements und inwiefern für 2026 eine Fortsetzung/Wiederholung vorgesehen ist.